

24.07.2010 – 10:00 Uhr

Medikamentenmarkt Schweiz: Erstmals Negativwachstum

Zug (ots) -

Erstmals zeichnet sich im Medikamentenmarkt Schweiz ein Negativwachstum ab. Wertmässig belief sich der Medikamentenmarkt zu Herstellerabgabepreisen im ersten Halbjahr 2010 auf CHF 2,385 Milliarden, 0,7% weniger als in der gleichen Zeitperiode des Vorjahres (CHF 2,401 Milliarden). Die ab März 2010 erfolgten ausserordentlichen Preissenkungen werden sich im zweiten Halbjahr verstärkt auswirken, so dass in diesem Jahr von einem Negativwachstum gemäss Januar-Prognose IMS Health von minus 1 bis minus 3% ausgegangen werden muss. Auch die Anzahl der verkauften Medikamentenpackungen ging im ersten Halbjahr 2010 zurück, von 101,4 Millionen um 0,4% auf 101 Millionen. Die erneuten Einsparungen im Medikamentenmarkt werden die Krankenkassen auch in diesem Jahr entlasten. Hinzu kommen Einsparungen als Folge der Senkung der Vertriebsmarge im Medikamentenmarkt. Der Medikamenten-Bereich dürfte in diesem Jahr der einzige Bereich im schweizerischen Gesundheitswesen sein, der geringere Kosten als im Vorjahr verursacht.

Kontakt:

Walter P. Hölzle
Präsident vips Vereinigung Pharmafirmen in der Schweiz
Tel.: +41/41/727'67'80
Mobile: +41/79/340'38'69

Thomas Binder
Geschäftsführer vips Vereinigung Pharmafirmen in der Schweiz
Tel.: +41/41/727'67'80
Mobile: +41/79/321'86'90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004872/100607417> abgerufen werden.